

Reinhard Neudorfer

Landesverband Baden-Württemberg



Politischer Werdegang:

- In der Studentenbewegung und der außerparlamentarischen Opposition der »68er«,
- 1971 Marxistischer Studentenbund Spartakus,
- 1972 – 1989 DKP-Mitglied (Reformströmung),
- 1990 Mitglied der PDS, dann der Linken,
- früher Kreisvorstandssprecher Rems-Murr, jetzt im Landesausschuss BaWü und Kreisvorstand

Entsprechend meinem Grundsatz, dass die Hälfte der Parteiarbeit außerhalb dieser erfolgen sollte:

- Ortsvorstand ver.di, DGB-Kreisvorstand Rems-Murr,
- Landesvorstand Rosa-Luxemburg-Stiftung,
- örtliche Initiative gegen S21,
- bei den Demos von Friday for Future bin ich dabei
- Mein Hauptarbeitsfeld ist seit jeher Antifa. Mitarbeit in örtlichen Antifa-Bündnissen: Innerhalb und außerhalb von BaWü halte ich Referate zu meinen Spezialthemen Spanischer Bürgerkrieg und Identitäre.
- Allgemeinplätze wofür oder wogegen ich bin, möchte ich hier nicht aufführen, einfach rückfragen!
- Ich bin Mitglied der Bewegungslinken. In und mit Bewegung(en) zu leben, ist mein Ziel und so wünsche ich mir auch die Partei.
- Ein treffendes Zitat der Hauptdarstellerin finde ich in dem Film »Der da Vinci Code«: *»Wir sind, wofür wir kämpfen«.*

Bewerbung zur Kandidatur weiter hinten auf der Liste zum EU-Parlament

Diese Kandidatur möchte ich verbinden mit dem kommenden Kommunal-Wahlkampf für die Regionalversammlung Stuttgart und dem Gemeinderat Waiblingen (alternative Bündnisliste).

Meine Kandidatur wird vom Landesvorstand Baden-Württemberg unterstützt.

Geboren und aufgewachsen in München, seit 40 Jahren in 71332 Waiblingen.

Diplom-Verwaltungswirt (FH) i.R., früher bei der Bundesagentur für Arbeit als Berater für berufliche Rehabilitation von Jugendlichen mit Behinderung; Ersatzmitglied im örtlichen Personalrat und im Bezirkspersonalrat. Besitzer des deutschen Sportabzeichens in Silber.